Fensterbau Frontale, Nürnberg, 19. bis 22. März 2024

PR-Nr. 10001-0101-03/2024

**Stark & schlank**

**Dezente Rollen für schwere Türen**

**Kräftig sollen sie sein für eine zuverlässige Dauerfunktion. Und mit zu­nehmenden Anforderungen immer kräftiger. Dabei dürfen sie aber nicht auffallen, sollen sich dezent ins Türen- und Wandbild fügen. Bei verdeckt liegenden Türbandsystemen ist dieser Spagat längst gelun­gen. Zur Fensterbau Frontale vom 19. bis 22. März 2024 in Nürnberg schlägt BaSys diesen Weg nun auch für Rollenbänder ein.**

Auf dem Stand 4-353 in der Halle 4 steht ein Objektbandsystem im Fo­kus, das mit einer Materialstärke von 4 mm einen Rollendurchmesser von nur 20 mm statt der bisher üblichen 22 mm aufweist. Damit kommt das „Objecta 2029/160/56-4“ für stumpf einschlagende Türen bzw. das „Objecta 2039/160/56-4“ für gefälzte Türen schlanker daher, kann aber wie das „2229er“ und das „2239er“ 300 Kilogramm schwere Türen tra­gen. Es gibt auch eine Variante für Flügeldichtungen.

Die Neuentwicklung sei nicht kostengetrieben, betont Geschäftsführer Jürgen Bartels. Als Inspiration diente lediglich das optische Erschei­nungsbild, bei dem das Band nicht erkennen lässt, wie schwer die Tür tatsächlich ist. „Das ist doch sehr charmant, wenn sowohl normale als auch schwere Türen in einem Objekt durchgängig den gleichen schlan­ken Rollendurchmesser aufweisen“, betont er.

Die minimalistische Optik erreicht Basys durch eine dünnere Achse, um die das 4 mm dicke Material enger gerollt wird. Die Herstellungsweise habe weder statische noch dynamische Belastungswerte verändert, so Bartels.

Bildtext: Das neue „Objecta 2039/160/56-4“ für gefälzte Türen (links) kommt mit einem Rollendurchmesser von nur 20 mm schlanker daher, kann aber wie das „2239er“ (rechts) auch 300 Kilogramm schwere Türen tragen. Daneben gibt es eine Version mit Flügeldichtung und eine Version für stumpf einschlagende Türen. Foto: Basys